# Ankommen und „Willkommen zuhause!“ erleben

## S-Klasse-Stammtisch Stuttgart und Mercedes-Benz S-Klasse Club zu Gast in der ersten Mercedes S-Klasse Lounge in München

Am Samstag, den 05.10.2013 besuchte der S-Klasse-Stammtisch Stuttgart zusammen mit dem S-Klasse Club Sektionen Württemberg und Bavaria die Mercedes-Benz Niederlassung München, um unter kundigen Erläuterungen die weltweit erste Mercedes-Benz S-Klasse Lounge zu besichtigen.

Die gemeinsame Anreise startete im Meilenwerk in Böblingen, von der sich ein kleiner S-klassischer Konvoi in Richtung München in Bewegung setzte. Nach einer etwas feuchten Anfahrt vereinigte sich die schwäbische Abordnung des Sterns mit den Sternen-Freunden der Sektion Bavaria im 1. Stock der Niederlassung München, wo alle Sternenschiffe einen standesgemäßes trockenes Plätzchen neben den Probefahrt- und Auslieferungs-Fahrzeugen fanden. Schon auf der im Außenbereich gelegenen Zufahrt zum Parkdeck genossen wir die außergewöhnliche Gastfreundschaft der Niederlassung München, als uns eine charmante Dame trotz strömenden Regens persönlich empfing und die Fahrzeuge in den 1. Stock leitete.

Um 10:30 Uhr begrüßte uns Herr Alexander Hahn, Leiter der S-Klasse Lounge in der Niederlassung München und führte uns durch das Haus. Die Niederlassung München ist flächenmäßig und gemäß Umsatz die zweitgrößte Mercedes-Benz-Niederlassung hinter Berlin und stellt gemessen an der Anzahl der über 500 präsentierten Fahrzeuge die größte Mercedes-Benz-Niederlassung Deutschlands dar.

Nach einer ersten kleinen Stärkung mit süßen und rezenten Snacks erläuterte uns Herr Hahn die Besonderheiten und das Marketing-Konzept der S-Klasse-Lounge, die durch die Vielzahl exklusiver und durchdachter Details auch höchsten Kundenansprüchen gerecht wird. Unterstütz wurde Herr Hahn dabei von seinem Kollegen Herrn Matthias Geitmann, Leiter C.I.R.C.L.E, einer besonderen Kundenbetreungs-TaskForce für Exklusiv-Kunden.

Herr Geitmann führte uns im Anschluss auch durch den Werkstattbereich, in dem der abgerennte C.I.R.K.L.E-Werkstattbereich mit Echtholz-Boden und besonders geschulten Mitarbeitern für die besonders exklusiven Fahrzeuge wie z.B. dem SLR und den gepanzerten Guard-Ausführungen ein für alle Gäste interessantes Highlight darstellte.

Im Anschluss nutzten natürlich alle Sternenfreunde die Möglichkeit, sich die neue S-Klasse vorführen und in allen Details erschöpfend erläutern zu lassen.

Dabei ließen es sich Herrn Hahn und Herr Geitmann nicht nehmen, sich bei unserer charmanten weiblichen Begleitung mit einem Wiesn-Lebkuchenherz mit Stern für ihr Interesse zu bedanken, welches diese offentichtlich auch anderen Fahrzeugen des Hauses entgegen brachten.

# Besuch der ersten S-Klasse-Lounge in München

Einen glanzvollen Schlußpunkt setzten unsere beiden Betreuer der Niederlassung München dann mit dem Besuch des AMG-Bereiches. Neben dem unvermeidlichen Blick unter die Haube auf die jeweils von genau einem Motorenbauer montierten und signierten Triebwerke verschiedener AMG-Modelle wurde uns auch noch ein kleiner Sound-Check geboten, als Herr Hahn die Sterne startete und die Triebwerke akkustisch zum Leben und uns damit zum Beben brachte.
An dieser Stelle dürfen wir uns bei der Mercedes-Benz Niederlassung München und unseren beiden Betreuern herzlich bedanken, die uns eine perfekte Präsentation und einen sehr interessanten Vormittag bescherten.

Zwecks allgemeiner Stärkung mit nachfolgendem Ausklang hatte die Sektion Bavaria des S-Klasse Clubs eingeladen, uns zu einen gemeinsamen Stammtisch zu treffen in Ihrem Stammlokal, dem Alten Wirt in Unterschleißheim.Unsere Münchner Freunde übernahmen dann auch virtuos die Führung des kleinen Konvois, in dem die teilweise ortsunkundigen Schwaben sicher und ohne Verluste zum Stammtisch geleitet wurden.

Bei bayrischen Schmankerln und mehr oder weniger fachkundigen Gesprächen klang der ereignisreiche Tag in froher Stammtischrunde aus, bevor sich die Schwaben auf den teilweise über vierstündigen Heimweg durch den beständigen Dauerregen auf der A8 machten. Unter den mehreren stauverursachenden Pannenfahrzeugen befand sich natürlich keines mit Stern, diese bringen ihre Fahrzeugführer ja in bewährter Weise unabhängig von Wetter und Straßenzustand sicher und komfortabel ans Ziel.

06.10.2013, Fotos Roland Manschatz, Bericht Ingolf M. Bogus